

# HEGAUER

# WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE REGION HEGAU

**Feierlich: Engens Stadtkirche ist wieder offen** S. 3

**Imposant: Gute Stube ist frisch renoviert** S. 7

**Gemeinsam: Resolution gegen Fluglärm** S. 11

**Unglücklich: FC Singen wartet weiter** S. 17

**Sozial: Unternehmen werben** S. 29

17. OKTOBER 2012

WOCHE 42

HE/AUFLAGE 20.422

GESAMTAUFLAGE 86.081

SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

DARÜBER SPRICHT MAN



### Klares Votum

Vor acht Jahren sprang er vor Freude über seine Wahl zum Gottmadinger Bürgermeister hoch in die Luft. Am Sonntag blieb Dr. Michael Klinger zwar auf dem Boden, aber das Glücksgefühl über das eindeutige Wahlergebnis von 72,7 Prozent der abgegebenen Wählerstimmen war ihm deutlich anzumerken.

Das klare Votum ist eine Bestätigung für Klingers Arbeit in den vergangenen acht Jahren, die nicht immer einfach war. Doch trotz mancher Widerstände blieb sich der promovierte Biologe treu und scheute sich auch nicht vor unpopulären Entscheidungen. Jetzt kann er gestärkt die neuen Aufgaben angehen und sein Credo weiterhin umsetzen: »Möglichst viel bewegen, mit dem kalkulierbaren Risiko, das Veränderungen birgt.«

Ute Mucha  
mucha@wochenblatt.net

### Biker kommen

Die Mountainbiker des 8. VAUDE Trans Schwarzwald werden sich nächsten Sommer wieder durch den Hegau schlängeln und in Engen Station machen. Vom 14. bis 18. August 2013 zieht der Tross des beliebten Etappenrennens durch den Schwarzwald von Bad Wildbad auf den Feldberg. Am 16. August kommen die Biker von Schonach nach Engen und starten die 4. Etappe am 17. August von Engen nach Murg. Infos und Anmeldung unter [www.trans-schwarzwald.com](http://www.trans-schwarzwald.com).

## Eine klare Wiederwahl

Alter und neuer Bürgermeister in Gottmadingen: Dr. Michael Klinger holt 72,7 Prozent

**Gottmadingen (of).** Dr. Michael Klinger wurde am Sonntag mit der starken Mehrheit von 72,7 Prozent der abgegebenen Stimmen für seine zweite Amtszeit als Bürgermeister in Gottmadingen gewählt. Nach eigenen Angaben hat er zwei selbst gesteckte Ziele erreicht: Eine Wahlbeteiligung von mehr als 50 Prozent, die mit 57,1 Prozent sogar deutlich höher lag. Und eine Vermehrung der Stimmen gegenüber seiner ersten Wahl. Vor acht Jahren hatte er rund 2.600 Stimmen bekommen, am Sonntag waren es sogar 3.261 geworden. Seine Konkurrentin Katharina Wengert errang 27,1 Prozent der Wählerstimmen.

Dass ein großes Interesse am Wahlergebnis und der künftigen Führung der Gemeinde besteht, wurde auch durch den großen Andrang am Wahlabend in der Fahr-Kantine deutlich. Rund 500 Besucher drängten sich dort, als Gemeindevorstand Georg Ruf das Endergebnis sogar schon vor der angekündigten Zeit verkünden konnte.

Dr. Michael Klinger dankte zuerst seiner Partnerin Kyra von Lienen, die ihm in der Zeit des Wahlkampfes den Rücken frei gehalten habe. Seinem Wahlkampfteam dankte Klinger ebenso wie der Rathausmannschaft,



Dr. Michael Klinger konnte sich mit Partnerin Kyra von Lienen am Sonntagabend mehrfach freuen. Viele Menschen gratulierten ihm zur eindeutigen Wiederwahl. Mehr Bilder unter [www.wochenblatt.net](http://www.wochenblatt.net).  
swb-Bild: of

denn das Wahlergebnis sei auch ein Erfolg ihrer Arbeit.

Zu diesem Wahlergebnis gratulierte auch Landrat Frank Hämmerle gerne, der die Bestätigung gar sensationell fand und offiziell fragte, ob Klinger die Wahl annehmen werde. Klinger habe die Gemeinde in den ersten acht Jahren durch manchen Sturm lenken müssen, sagte Hämmerle.

Birgit Homburger (FDP) gratulierte für die Bundestagsabgeordneten: Das sei ein wirklich überzeugendes Ergebnis, das für eine gute Arbeit spreche. Hans-Peter Storz, der für die Landtagsabgeordneten sprach, be-

tonte, dass man eine gute Beziehung bekommen habe, auch wenn nicht alles klappte, wobei Storz auf den abgesagten Bau der Eisenbahnüberführung an der Hilzinger Straße anspielte. Steißlingens Bürgermeister Artur Ostermaier als Vorsitzender des Gemeindetags im Kreis konnte seinem Fraktionskollegen gratulieren. Klinger sei auch im Kreistag ein wichtiger Mann. Heinz Brennenstuhl aus Gailingen sprach nicht nur als Nachbar, sondern auch als Mitbewerber von vor acht Jahren. Dieses Jahr könne er wesentlich entspannter diesen Abend genießen. Es habe sich

auch eine gute Zusammenarbeit entwickelt.

Klinger, Hämmerle und weitere Gratulanten zollten Respekt vor der Kandidatur von Katharina Wengert, die mit 1.215 Stimmen einen Achtungserfolg erzielte. Sie habe einen Wahlkampf unter schweren Bedingungen geführt, sagte sie gegenüber dem Wochenblatt. Aber sie habe sehr viel aus den vielen persönlichen Gesprächen in dieser Zeit mitnehmen können.

»Die Kandidatur hat auch mich gefordert mein Profil zu schärfen«, so Michael Klinger.

## Keine Ackergäule am Start

Die Hilzinger Kirchweih in Zelt, Sälen und auf Straße und Acker

**Hilzingen (Ikr).** Am Wochenende ist es wieder so weit: Das alljährliche Hilzinger Kirchweih- und Erntedankfest lädt seine Besucher zu vielen Veranstaltungen unter den Hohenstoffeln ein. Von Freitag, 19. Oktober, bis Montag, 22. Oktober, gibt es neben den kirchlichen Festivitäten und dem sehenswerten Kirchweihschmuck zahlreiche Darbietungen, die von der Gemeinde sowie den Bürgern organisiert wurden.

Traditionell beginnt die Kirchweih am Freitag um 18 Uhr mit der offiziellen Eröffnungsfeier und dem Bieranstich im Festzelt – in diesem Jahr erstmals durch den neuen Bürgermeister Rupert Metzler. Danach geht es weiter mit der Vernissage der Patchworkausstellung. Sie ist neben der »Hilzinger Kunststellung«, wo heuer im August-Dietrich-Saal Bilder des Hilzinger Malers Hans Lochmann gezeigt werden, eine der vielen Kunstausstellungen. Doch nicht nur in den geschmückten Sälen der Gemeinde, sondern auch auf den Straßen geht es rund. So findet am Samstagmittag beispielsweise die Parade der Oldtimer statt und die Markt-




Ein Highlight der Kirchweih in Hilzingen: Das Wettpflügen am Sonntagmittag.

schreier bieten bei Flohmärkten und dem Kirchweihmarkt das ganze Wochenende lang ihre Waren feil.

Ein Highlight der Kirchweih findet am Sonntag statt. Mit ihrem präzisensten Gerät wagen sich dann die Bauern auf das Feld hinter dem Festzelt. Die Meister ihres Fachs wollen nur eines, den Regionalentscheid im »Leistungspflügen« gewinnen. Das

Wettpflügen auf der Flur in Richtung Dietlishof qualifiziert die Gewinner nämlich für die Teilnahme an den Baden-Württembergischen Meisterschaften. Mit von der Partie ist auch in diesem Jahr wieder Lokalmatador Heiko Jäckle aus Dietlishofen, der Deutschland bereits bei der Weltmeisterschaft 2010 in Neuseeland vertreten hat. Er war es auch, der den Wettbewerb zur Kirchweih geholt hat und ihn in diesem Jahr organisierte. Bei dem Wettbewerb geht es nicht nur darum sein Talent als akkurater Pflüger zu zeigen, sondern in erster Linie auch darum in Übung zu bleiben und akkurate Furchen zu ziehen. Diese erleichtern dann auch den Alltag auf dem eigenen Hof und das spart bares Geld. So werden beim Leistungspflügen auf kleinen Parzellen alle Techniken aus der Praxis gezeigt, zusätzlich dazu gibt es eine theoretische Prüfung. Die Leistung wird von einer Jury bewertet. Am Ende steht der Gewinner, der ins Landesfinale einziehen wird. Mehr über die Hilzinger Kirchweih auf den Seiten 13 bis 16 dieser Ausgabe.



**Welches Model? Schau Dir den Lack an.**




**Tetzner**  
KAROSSERIE & LACK

• AIRBRUSH  
• EFFIZIENTER LACK  
• BESCHRIFTUNG  
• UNFALL-INSTANDSETZUNG

**Tetzner Karosserie & Lack**  
Industriestrasse 14  
78256 Steißlingen  
Tel: 07738 - 50 90

**TWINGO ATTRAKTIV LEASEN!**

OHNE ANZAHLUNG!




Monatlich ab **99,- €**

Laufzeit 48 Mon. und 40.000 km

Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts 6,7, außerorts 4,2, kombiniert 5,1; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 119 g/km (Werte nach VO (EG) 715/2007).

**Autobahn BLENDER** Robert-Gerwig-Str. 6  
78315 Radolfzell  
Tel. 0 77 32/98 27 73





Die Schüler der Singener Pestalozzischule konnten die Bergwelt des Toggenburgs dank einer Spende des Schnupfvereins auf ganz vielfältige Weise bei der Wanderung über den Sinnespfad entdecken.  
swb-Bild: pr

## Grünschnittabfuhr am Freitag

**Singen (nk).** In Singen (nicht für Ortsteile) gibt es am Freitag, 19. Oktober eine Grünschnittabfuhr. Dabei wird gebeten den Grünschnitt, der nicht länger als 1,50 Meter und schwerer als 30 Kilogramm sein darf, um 6 Uhr morgens gebündelt an den Straßenrand zu legen. Der Grünschnitt sollte mit einer verrottbaren Schnur und nicht mit Metalldraht oder Kunststoffseil gebündelt sein. Ungebündeltes Material oder einzelne Pflanzen werden nicht mitgenommen.

## Spender für Mbay Museng

**Singen (nk).** Das Ehepaar Jagsch wird am Samstag, 20. Oktober, 19 Uhr ins Gemeindehaus zum Missionskreis Liebfrauen kommen. Im August war das Ehepaar Jagsch in der Partnergemeinde Mbay Museng und wird darüber berichten. An diesem Abend wären Stricknadeln, Halstücher und Rosenkränze als Spende willkommen. Des weiteren wünschen sich die Menschen eine Bibel in ihrer Heimatsprache dafür werden Spenden benötigt. Infos: Doris Bruhn, 07731/44003. Spenden können im Pfarrbüro abgegeben werden oder auf das Konto 3495710 bei der Sparkasse Singen, BLZ 69250035, überwiesen werden.

## Sechs Monate Nordamerika

**Singen (nk).** Die Adventgemeinde Singen veranstaltet am Samstag, 20. und Sonntag 21. Oktober in ihrem Räumen in der Hohenkrähenstraße 18d jeweils zwei Diavorträge über USA und Kanada/Alaska. Die Vorträge handeln über Reisen mit dem Wohnmobil durch einsame Wüsten, zu Vulkanen, großartigen Wasserfällen und vielem mehr. Judith und Gerhard Grau zeigen von ihrer sechsmonatigen Reise durch die USA, Kanada und Alaska nicht nur zahlreiche Bilder, sie geben auch wertvolle Reisetipps und berichten über die Kultur der Menschen. Jeder Interessierte ist dazu herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

## Dank Spende auf dem Klangweg

**Singen (swb).** Die Schülerinnen und Schüler der Pestalozzischule haben mit einer kleinen Feier dem Schnupfverein für den wunderschönen Schulausflug im Sommer ins Toggenburg gedankt. Schüler und Lehrer waren begeistert über das Erlebnis gemeinsam zu Fuß einen Berg zu erwandern und dann in einer Gondelbahn wieder hinab zu schweben. Mit viel Experimentierfreude wurde oben am Berg der Klangweg erfahren und die unterschiedlichsten Klangerlebnisse erzeugt. Eine Kletterwand wurde

erobert und danach wären die Kinder am liebsten eine richtige Steilwand hochgekraxelt. Aber die begleitenden Lehrerinnen und Lehrer haben es verstanden, die übersäumende Freude sanft zu lenken. Alle, die mitgefahren sind, waren begeistert über das harmonische Gruppenerlebnis. Der Singener Schnupfverein 1898 hat diese Reise gesponsert und damit vielen Kinder die Teilnahme ermöglicht. Es war etwas besonderes, ein so von Herzen kommendes Dankeschön an den Verein zu erleben.

**Singen**  
Scheffelstr. 24  
im Kabel BW / neben Eiscafe Portofino  
Mo. - Fr. 10:00 - 17:00 Sa. 10:00 - 13:00  
Bitte Ausweis mitbringen

Weil Vertrauen Gold wert ist

### GOLDANKAUF

Wir kaufen: Altgold, Zahngold, Diamanten, Platin, Palladium, Altsilber, Silberbesteck, Briefmarken, Militaria, Münzen; Wir nehmen auch Ihr altes versilbertes Besteck und Zinn!

Manche Mitbewerber werben mit hohen Goldpreisen, die sie dann nur für das erste Gramm bezahlen!  
Unsere Preise gelten vom ersten bis zum letzten Gramm!  
Deshalb unser Tipp an Sie: Vergleichen lohnt sich immer!!

GASW GmbH & Co. KG Hauptstr. 18 78647 Trossingen  
Tel. 07425/9511070 www.gasw.de Fax 07425/9511071

**DENZEL'S** Metzgerei & Partyservice  
Qualität aus der Region

Jetzt wieder!! Frische Blut- und Leberwurst mit rohem und gekochtem Sauerkraut

|   |  |  |
|---|--|--|
| Alles Gute für die Suppe<br><b>Rippstück</b><br>zart marmoriert<br>100 g € 0,79 | allseits beliebt<br><b>Hähnchenschnitzel</b><br>zart und mager<br>100 g € 1,09               | vom Hegauschwein<br><b>zarter Schweinebraten</b><br>aus der mageren Schulter<br>100 g € 0,69     |
| die beliebte Vesperwurst<br><b>Schwarzwurst</b><br>geräuchert<br>100 g € 0,74   | den mögen alle<br><b>Denzel's Aufschnitt</b><br>100 g € 1,39                                 | allseits beliebt<br><b>schlachtfrische Blut- + Leberwurst</b><br>100 g € 0,79                    |
| natürlich hausgemacht<br><b>Wurstsalat</b><br>100 g € 0,99                      | die mögen alle<br><b>Frühstücksrolle</b><br>mit viel magerem Schweinefleisch<br>100 g € 1,15 | <b>Aktion! Aktion! Aktion!</b><br><b>Bauernbratwürste</b><br>frisch + geräuchert<br>100 g € 0,99 |

Jetzt wieder!! Frisch gekochtes Hirschgulasch, Semmelknödel, Schupfnudeln, Hochzeitssuppe

## WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG  
Postfach 320, 78203 Singen  
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,  
Tel. 07731/8800-0  
Telefax 07731/8800-36  
Herausgeber  
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG  
Geschäftsführung  
Carmen Frese-Kroll 07731/8800-46  
V. i. S. d. L. p. G.  
Verlagsleitung  
Anatol Hennig 07731/8800-49  
Redaktionsleitung  
Oliver Fiedler 07731/8800-29  
http://www.wochenblatt.net

Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 44 ersichtlich  
Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH  
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH  
Mitglied im A'B'C SÜDWEST BVDA AD A

**Radikal Reduziert!**

Nur gültig vom 17. bis 23. Oktober 2012

Sonderaktion **SB-Mode Markt Konstanz** Macairestraße 3 Sonderaktion

### Jedes Strickteil nur 9.95 €

% **SB-Mode Markt Singen** Scheffelstraße 13 %

Nur gültig vom 17.10. bis 23.10.2012

## NOTRUF / SERVICEKALENDER

**Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.**

Überfall, Unfall: 110  
Polizeirevier Singen: 07731/888-0  
Krankentransport: 19222  
Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350  
Giftnotruf: 0761/19240  
Feuerwehr: 112  
Telefonseelsorge: 08 00 / 11 10 111  
thüga Energie: 0800/7750007\*  
Tierschutzverein: 07731/65514  
Tierrettung: 07732/941164 (Tierambulanz) 0160/5187715  
Frauenhaus Notruf: 07731/31244  
Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen: Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504  
Gottmadingen-Hilzingen- Hegau-West 07734/934355  
Kabel-BW: 0800/8888112 (\*kostenfrei)

**ENGEN**  
Polizeiposten: 07733/94 09 0  
Bereitschaftsdienst der Engener Stadtwerke: 07733/94 80 40

**24-Std.-Notdienst WIDMANN**  
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnottdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklebte Türen)  
07731/83080 gew.

**TENGEN**  
Wasserversorgung: Pumpwerk Binningen: 07739/309, 07736/7040  
Am Wochenende/nachts: 0172/740 2007

**GOTTMADINGEN**  
Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125  
Polizeiposten: 07731/1437-0  
thüga Energie: 0800/7750007\*  
Polizei SH: 0041/52/6242424

**HILZINGEN**  
Wasserversorgung: 0171/2881882  
thüga Energie: 0800/7750007\*  
Stromversorgung: 07733/946581  
Schlatt a. R.: 0041/52/6244333

**GAILINGEN**  
Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125  
Strom: 0041-52/6244333

**MÜHLHAUSEN**  
Wassermeister Werner Faab (Mühlhausen-Ehingen): 07733/8392

**AACH**  
Wassermeister Marcel Haas: 07774/433  
Elektrizitätswerk Aach, Störungsstelle Tuttlingen: 07461/7090  
thüga Energie: 0800/7750007\*  
Gemeinschaftsantenne, Störungsstelle: 07731/820284

**STEISSLINGEN**  
Polizeiposten: 07738/97014  
Gemeindeverwaltung: 92930  
Wassermeister: 245

Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

**APOTHEKEN-NOTDIENSTE**  
Liste der nächstgelegenen Notdienst-Apotheken  
**22 8 33** \*  
von jedem Handy ohne Vorwahl  
**Apotheken-Notdienstfinder**  
\*max. 69 ct/Min/SMS

Do., 18.10.: Hohentwiel-Apotheke, Hegaustr. 14, Singen  
Fr., 19.10.: Bären-Apotheke, Friedrich-Ebert-Platz 2, Singen  
Sa., 20.10.: Hegau-Apotheke, Lange Str. 12, Steißlingen und Hochrhein-Apotheke, Rosenstr. 1, Gailingen  
So., 21.10.: Marien-Apotheke Gottmadingen, Hauptstr. 47, Gottmadingen und Mauritius-Apotheke, Hauptstr. 35, Eigeltingen  
Mo., 22.10.: Sonnen-Apotheke, Hegaustr. 21, Radolfzell und Hilzinger Marien-Apotheke, Hauptstr. 61, Hilzingen  
Di., 23.10.: Bahnhof-Apotheke, Poststr. 2, Gottmadingen  
Mi., 24.10.: AVIE-Apotheke im real Singen, Georg-Fischer-Str. 15, Singen

**TIERÄRZTL. NOTDIENST**  
20./21.10.: Dr. Ulrike Roczyn, Staufenstr. 10, Singen, Tel. 0 77 31 / 94 70 23

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.

SPENDE BLUT +  
BEIM ROTEN KREUZ  
www.DRK.de 0800 11 949 11

**FLEISCHTHEKE**  
Rinderspickschinken vom der Rolle 100 g 1,30  
Rinderhüftsteaks, zart, auch gewürzt 100 g 2,10  
Hackfleisch, mager, Rind - Schwein 100 g 0,60  
Schweineschnitzel, mager 100 g 1,08  
Schweinefleisch, geschneuzelt - 5-Minuten-Pfanne 100 g 0,98

**HOHENTWIELER SPEZIALITÄTEN**  
Krakauer, im Ring, gegart, mit Kümmel 100 g 0,85  
Lyoner, verschiedene Sorten 100 g 1,08  
Bauernbratwurst, auch Büllewurst - Zwiebel 100 g 0,98  
Bierschinken, saftig 100 g 1,30  
Putenschinken, natur, geraucht 100 g 1,50

**Wurst der Woche: Kalbsbratwurst** 100 g 0,89

**FISCHTHEKE**  
Forellen-, Felchen-, Lachsfilets 100 g 1,88

**KÄSETHEKE**  
Bonifax, 60% Fett i. Tr. 100 g 1,68

**SALATTHEKE**  
Rindfleischsalat, auch mit Meerrettich 100 g 1,18

www.metzgerei-hertrich.de

frische Schlachtplatte Scheffelstube Mittagessen ab 4,90 €

**HERTRICH METZGEREI**  
Hohentwiler Spezialitäten seit 1907  
...bar-geldlos bezahlen!  
Scheffelstr. 23 · Singen

## »Es ist geschafft«

Engener Stadtkirche öffnet nach 18 Monaten wieder ihre Türen

**Engen (mu).** »Halleluja - es ist geschafft«. Mit diesen Worten drückte Pfarrer Matthias Zimmermann seine Erleichterung und Freude, über die abgeschlossene Renovation der Stadtkirche Mariä Himmelfahrt im Herzen von Engen, aus. Endlich sei die Zeit vorbei, als Gläubige vor verschlossenen Türen standen. »Nach eineinhalb Jahren dürfen wir wieder hier den Gottesdienst feiern«, freute sich der Stadtpfarrer und Dekan in seiner Predigt anlässlich der Wiederöffnung des Gotteshauses am Sonntag Morgen. Gemeinsam mit Heinz Neckermann, Pfarrer i. R., Diakon Peter Winkler und Pfarrer Thomas Fürst gestaltete Matthias Zimmermann einen feierlichen Gottesdienst, an dem sich die Kolpingsfamilie, die Ministranten, die Familienkreise, der Pfarrgemeinderat und die Frauengemeinschaft, stellvertretend für alle Gruppen der Kirchengemeinde, beteiligten.

In den vergangenen 18 Monaten wurde die Stadtkirche grundlegend gereinigt. Jetzt könne man sehen, welche Schätze unter Jahrzehnte altem Schmutz verborgen waren, erklärte Matthias Zimmermann. Er ging auf die tiefere Bedeutung der Reinigung ein, die auf dem 2. Vatikanischen Konzil basiert. Demnach sei die Kirche stets der Reinigung bedürftig. Doch dies beschränke sich nicht nur auf das Gebäude, sondern schließe die Menschen als christliche Gemeinde mit ein.



Mit einem feierlichen Gottesdienst in der vollbesetzten Stadtkirche feierten Dekan Zimmermann, Pfarrer Heinz Neckermann und Thomas Fürst sowie Diakon Peter Winkler die Wiedereröffnung des Engener Wahrzeichens des Glaubens.

Sie sollten sich mit Achtung und Wertschätzung begegnen, miteinander reden und sich hinterfragen, um dann Neues zu entdecken und zum Leuchten zu bringen. So wie die katholische Gemeinde in Engen ihr Wahrzeichen - die Kirche - zum Leuchten bringt und als Gemeinschaft glaubwürdig bleibt.

»Froh und dankbar« zeigte sich Gabriele Schupp, Vorsitzende des Baufördervereins. Froh, »wieder hier sein zu dürfen« und dankbar für die reiche Unterstützung von allen Seiten. Nun können die Gläubigen »entdecken, was so lange verborgen« war. Trotz der gelungenen Renovation werden die Mitglieder des Fördervereins ihre Hände aber nicht in den

Schoss legen sondern sich weiterhin, für den »kulturhistorischen Schatz«, engagieren. In weiteren Grußworten lobten auch Bürgermeister Johannes Moser, der evangelische Pfarrer Michael Wurster und Stefan Bertels, Leiter des erzbischöflichen Bauamtes Konstanz den Sanierungserfolg. »Hier wurde mit Hand und Verstand und mit ganz viel Herz gewirkt«, so Bartels.

Die feierliche Zeremonie wurde stimmig vom Kirchenchor, einem Musikensemble der Familienkreise und der Stadtmusik umrahmt. Nachmittags nutzten dann zahlreiche Bürger das Angebot, die frisch renovierte und gereinigte Kirche bei einer Führung neu zu entdecken.

## Gut, wie es ist

Hochrheinschule verzeichnet Zulauf

**Gailingen (lkr).** Das neue Schuljahr läuft nun knapp eineinhalb Monate und schon musste der Schulleiter der Hochrheinschule beim Gemeinderat in Gailingen antreten. Doch diese Visite war nicht auf ein Fehlverhalten zurückzuführen, sondern vielmehr sollte Hannes Barner einen Lagebericht abgeben. Eine Neuerung gab es nämlich bereits mit dem neuen Schuljahr: Die Hochrheinschule darf sich jetzt offiziell Werkrealschule nennen.

»Es ist vor allem für die Psyche der Schüler gut, jetzt auch Realschüler zu sein«, sagt Schulleiter Hannes Barner. Die Schüler werden bereits seit geraumer Zeit nach dem Lehrplan für die Werkrealschule unterrichtet. Die Werkrealschule erlebe laut Barner regen Zulauf. Er führt das auf den guten Ruf der Schule zurück: »Unser individuelles Lernkonzept und die kleinen Klassen überzeugen Eltern aus Randegg, Bietingen, Gottmadingen, Radolfzell und jetzt sogar aus der Schweiz.« Froh ist er über die Besetzung des 17-köpfigen Kollegiums: »Wir haben sechs neue Lehrer. So viele Lehrer hatte ich noch nie.«

Durch die Schulreform in Baden-Württemberg und die damit einhergehende Einführung von Gemeinschaftsschulen gibt es auch im Landkreis einige Verwirrung. Aus diesem Grund wurde die Hochrheinschule auf ihr Potenzial analysiert. Das Ergebnis: »Die Bedingungen für eine Gemeinschaftsschule kann Gailingen beim besten Willen nicht erfüllen«, sagt Schulleiter Barner.

Die Werkrealschule sei allerdings nicht prognostizierbar, gerade im



Aufgrund der positiven Tendenz der Schülerzahlen wird auch in Zukunft jeder Raum in der Hochrheinschule besetzt sein. *swb-Bild: lkr*

Hinblick auf die Erschließung von neuen Baugebieten und Änderungen im Schulwesen, sei nicht zu wissen wie das Ganze 2020 aussehe.

Was bis zu diesem Zeitpunkt vorhersehbar ist sind die Zahlen der Einschulungen in der Grundschule. Diese sind mit durchschnittlich 25 Kinder konstant. Über eine Befragung der Eltern hat die Schulleitung herausgefunden, dass auch der Bedarf für eine Ganztagschule in Gailingen nicht vorhanden ist. Etwa zwei Drittel der Eltern sprechen sich dafür aus, das Kind am Nachmittag noch freispielen zu lassen. Kinder, die Betreuung benötigen werden derzeit im »Kindorado«, dem Hort im Bürgerhaus, betreut. Die Akzeptanz von Schule und Hort sei im Dorf sehr groß, fügte Bürgermeister Heinz Brennenstuhl hinzu.

Zum Abschluss war der Gemeinderat einhellig der Meinung: »Es ist gut, wie es ist.«

## Über Steine und zwei Morde

**Engen (swb).** »Wenn Steine sprechen« - unter diesem Motto steht eine gemeinsame Veranstaltung der Stadtbibliothek Engen und dem Hegau-Geschichtsverein am Donnerstag, 25. Oktober um 19.30 Uhr in der Stadtbibliothek Engen.

Im ersten Teil stellt Martina Blaschka, in Engen wohnende Buchautorin und Mitarbeiterin des Landesamtes für Denkmalpflege, Kleindenkmale im Hegau vor. Sie begibt sich mit ihrer Kamera auf eine spannende Wanderung durch die Region.

Martina Blaschka ist Projektleiterin des landesweiten Projektes zur Erfassung der Kleindenkmale in Baden-Württemberg.

Im zweiten Teil des Abends liest Gerd Stiefel aus seinem Erstling »Stiefels Stein«.

In dieser dramatischen Erzählung geht es um eine Familie, zwei Morde und um eine Frau mit zwölf Kindern, die schutzlos zurück bleibt. Den Stoff zum Buch musste der Autor nicht erfinden. Die spannende Handlung ist vielmehr Teil von Gerd Stiefels Familiengeschichte und hat sich im ausgehenden 19. Jahrhundert auf der Schwäbischen Alb zugetragen. So ist das Buch nicht nur eine Kriminalgeschichte und ergreifende Biografie, sondern auch ein Stück Regional- und Sozialgeschichte, ein Sittenbild der Schwäbischen Alb um die Wende zum 20. Jahrhundert.

Wenn Gerd Stiefel nicht gerade schreibt, ist er Chef der Polizei des Landkreises Sigmaringen und Elternbeiratsvorsitzender des Gymnasiums Stockach. Infos unter [www.foerderverein-stabi-engen.de](http://www.foerderverein-stabi-engen.de) und Telefon 07733/50 18 39.

## Bereit für Begegnungen?

**Engen/Hegau (swb).** Die katholische Seelsorgeeinheit Engen möchte ihr Engagement in der Besuchsdienstarbeit im HBH-Klinikum Engen, für das HBH-Senioren- und Pflegeheim Engen und das Seniorenhaus Katharina erweitern. Gesucht werden Frauen und Männer, die Interesse am Besuch von Senioren oder kranken Menschen haben und die Bereitschaft zu Begegnungen mitbringen. Interessenten werden an zwei Abenden in den Besuchsdienst eingeführt:

Der erste Abend beinhaltet das Thema »Besuchsdienst - Was ist das?« und findet am Mittwoch, 24. Oktober, 19.30 Uhr im Gemeindezentrum St. Martin, Hexenwegle 2 in Engen statt. Referentin ist Beate Jörg, Caritasverband Singen-Hegau e.V. Der zweite Abend behandelt das Thema »Demente Menschen besuchen und erreichen« und findet am Mittwoch, 7. November, 19.30 Uhr im Gemeindezentrum St. Martin in Engen mit den Referentinnen Brigitte Ossege-Eckert, Caritasverband Singen-Hegau e.V. und Ingrid Egner, Dementenbetreuung, Sozialstation Engen statt. Infos unter Telefon 07733/9408-0 melden.

## Zum Thema Windkraft

**Gailingen (swb).** Zur zweiten Informationsveranstaltung der Kliniken Schmieder zum Thema Windkraft auf dem Rauhenberg wird auf Montag, 22. Oktober, 18.30 Uhr, in den Saal Hohentwiel in den Kliniken Schmieder eingeladen. Dr. med. Dipl.-Chem. Herbert Lichtnecker wird über die gesundheitliche Bedeutung von Windkraftanlagen sprechen.

## Dosenwerfen, Wurst und Kuchen

**Hilzingen (swb).** Jeden Tag eine gute Tat - das ist der Ehrenkodex der Pfadfinder. Mit guten Taten und vor allem guten Gaben wollen die Hilzinger Pfadfinder, während der Kirchweihstage, ihre Gäste verwöhnen. Das Pfarrer-Geißler-Haus wird zur gemütlichen Kaffeestube, wo es selbst gebackenen Kuchen, Grillwurst, Fleischkäse und Glühwein gibt. Für die kleinen Besucher ist eine Dosenwurfstube aufgebaut.

## Mit Mistgabel und Harke

Vortrag über die Bauernkriege von 1525

**Hilzingen (lkr).** Zu Beginn des 16. Jahrhunderts befand sich Deutschland im Umbruch. Der Bauernkrieg von 1525 leistete einen großen Beitrag die Gesellschaft vom Mittelalter in die Neuzeit zu überführen. Ein historischer Moment dieses Aufstandes für die Menschenrechte und Freiheit der niederen Stände fand in Hilzingen statt. Auf der Hilzinger Kirchweih 1524 erhoben sich die Hegaubauern gegen ihre Obrigkeit. Damit starteten die Unruhen in Südwestdeutschland. Fast ein Jahr später, am 2. Juli 1525 wurden die Aufstände in Hilzingen, als einem der letzten Gefechte in der Region, niedergeschlagen. Zum Ausbruch der Unruhen war es aufgrund der Missverhältnisse in den Gemeinden gekommen.



## FEIERN UND SPENDEN

Immer wenn die Stammtischfreunde Anselmingen feiern, werden vom Erlös soziale Einrichtungen unterstützt. Von der Abschiedsveranstaltung im Kronensaal in Anselmingen spenden die Stammtischfreunde die stolze Summe von 777,77 Euro an die Radio7 Drachenkinder. »Nachdem nun die Krone Anselmingen nicht mehr zur Verfügung steht, werden wir mit dem 14-tägigen Betreiben der Stadtkrone in Engen weiterhin sozial engagiert bleiben«, erklärt Harry Sprenger von den Stammtischfreunden aus Anselmingen. Die Stadtkrone Engen ist am kommenden Freitag, den 19. Oktober ab 19.30 Uhr und dann wieder im 14-tägigen Rhythmus geöffnet.



## FÜR KUNST UND GARTEN

Die Evangelische Kirchengemeinde in Hilzingen kann sich über eine Spende von 1.000 Euro der Sparkasse Engen-Gottmadingen freuen. Jürgen Stille, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Engen-Gottmadingen (re), überreichte zusammen mit dem Geschäftsstellenleiter Marco Kiefer (li) die Spende an Pfarrer Matthias Stahlmann (2.v.r.) und an Gerald Beisel, Pfarrgemeinderatsvorsitzender. Die feierliche Übergabe fand anlässlich einer Sanierung der Kirche statt. Mit den Spendenmitteln soll ein Beitrag zur Neugestaltung des Vorgartens und zur Anschaffung des Kunstprojekts »Säulen des Glaubens« geleistet werden.

Vierorts ackerten Bauern unverhältnismäßig hart als Leibeigene um den feudalen Lebensstil ihrer Herren zu finanzieren. Außerdem gab es keine allgemeingültige Gerichtsbarkeit, was zu Willkür führte. Erst 300 Jahre später, mit der Märzrevolution von 1848/49, konnten die Ziele, die die Bauern in ihrem Manifest, den »Memmingen 12 Artikeln«, 1525 formuliert hatten, umgesetzt werden. In Reminiszenz an diese Freiheitskämpfe hält Cornelia Welzel, Leiterin des »Deutschen Bauernkriegsmuseums« in Böblingen, am Samstag, 20. Oktober, um 20 Uhr einen Vortrag mit dem Thema »Württemberg im Deutschen Bauernkrieg 1525 - ein Land in Habsburger Hand« im Museum im Schlosspark.



## Tage der Orientierung

**Engen (swb).** Zu wissen, wo es hingehen soll im Leben, das ist manchmal gar nicht so einfach. Und doch so wichtig. Die Tage der Orientierung (TdO) vom 1. bis 3. Oktober boten 14 Schülerinnen und Schülern der 10. Klasse am Gymnasium Engen die Möglichkeit, über die »großen Fragen« miteinander ins Gespräch zu kommen: »Wo will ich hin mit meinem Leben? Was gibt mir in meinem Leben Halt? Wie will ich meine Beziehungen und Partnerschaften gestalten? Und wo kommt bei all dem Gott mit ins Spiel?« Fragen, die unter den Nägeln brennen. Und die man nicht nur mit sich alleine ausmachen kann. Die »Tage der Orientierung« als überkonfessionelles Angebot der kirchlichen Jugendarbeit wollen Schülerinnen und Schülern helfen, ihre eigenen Antworten zu finden. Unter der Leitung von Schulseelsorger und evangelischem Religionslehrer Ole Wangerin,

seinem katholischen Kollegen Stephan Bläs und der Ethiklehrerin Carolin Maier verbrachten die Schülerinnen und Schüler drei Tage intensiver Gemeinschaft und aktiver Entschleunigung aus dem Schulalltag im Freizeithaus Stetten. Neben dem gemeinsamen Kochen, viel Zeit zum Nachdenken, Diskutieren, Zuhören und Gestalten stand das Zusammenleben der Gruppe im Vordergrund. Ein erstmaliges »Experiment« am Gymnasium, das am Ende von allen als durchweg positive, lebensbejahende und stärkende Erfahrung gesehen wurde und nach einer Wiederholung für die kommenden 10. Klassen schreit. »Uns geht es um mehr als Bildung« – so heißt es im Leitbild des Gymnasiums. Die »Tage der Orientierung« konnten eindrücklich zeigen: Wo gemeinsames Leben gelingt, gelingt auch gemeinsames Lernen.

## Rechtzeitig Vorsorge treffen

**Mühlhausen-Ehingen (swb).** Der Arbeitskreis »Seniorenarbeit in Mühlhausen-Ehingen« lädt am Mittwoch, 24. Oktober um 15 Uhr ins Bürgerhaus Ehingen zu einem Info-Nachmittag zum Thema »Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung« ein. Als Referentin klärt Fredis Feiertag vom Kreisseniorrat Konstanz wichtige Fragen. Ein schwerer Unfall, eine plötzliche Krankheit – andere müssen helfend einspringen. Vielen Betroffenen mangelt es an Entscheidungsfähigkeit. Sie benötigen daher die Hilfe anderer, um ihre Angelegenheiten zu regeln. Bevollmächtigte oder gesetzliche Betreuer müssen dann anstelle des Betroffenen wichtige Entscheidungen treffen. Eine Vorsorgevollmacht regelt den privaten Bereich und die Patientenverfügung die medizinische Versorgung. Kinder oder Ehepartner, können die Betroffenen ohne Vollmacht nicht wirksam vertreten. Infos unter 07733/1048, e-mail an manfred-flegler@t-online.de



Sie kommen aus der ganzen Welt und vermitteln mit Tanz, Musik und Theater eine klare Botschaft gegen Gewalt und Rassismus: 14 junge Künstler des Instant Acts-Projekts waren unter der Leitung von Arkadiusz Zietek erneut in Engen zu Gast. Mit 150 Schülern aus vier Schulen des Bildungszentrums thematisierten sie in verschiedenen Workshops die Themen »Fremdheit« und »Aggressivität« und setzten Zeichen für Toleranz und Respekt gegenüber Fremden. Die Ergebnisse des Jugend-Kultur-Projektes wurden in der Stadthalle präsentiert. Im Bild der Freestyle Dance.

## Brettlesmarkt in Engen

**Engen (swb).** Ski, Snowboards und schicke Winteroutfits – beim jährlichen, großen Brettlesmarkt des Skiclubs Engen am Samstag, 27. Oktober von 13.30 Uhr bis 14.30 Uhr im Foyer der Stadthalle Engen, Jahnstraße 32, finden Wintersportfans sicher das Richtige. Angeboten werden eine große Auswahl an alpinen und nordischen Wintersportartikeln, Snowboards und Boots, Kleidung sowie Sicherheitsausrüstungen. Die Warenannahme ist am Samstag, 27. Oktober von 9 Uhr bis 12 Uhr. Nähere Informationen über den Brettlesmarkt gibt es im Internet unter [vorstand@skiclub-engen.de](mailto:vorstand@skiclub-engen.de). Der Skiclub Engen weist ausdrücklich darauf hin, dass nur funktionstüchtige und nicht veraltete Artikel angenommen werden. Der Verkaufserlös und nicht verkaufte Artikel können zwischen 15 Uhr und 15.30 Uhr wieder abgeholt werden. Danach werden die Artikel entsorgt.

## Im Altdorf rumort es Verkehrssituation erzürnt Anlieger

**Engen (mu).** Im Engener Altdorf rumort es: Anwohner der Hewen- und Scheffelstraße beklagen sich über ein hohes Verkehrsaufkommen, zu schnelle Autofahrer in den 30er-Zonen und zugeparkte Straßen. Sie fordern von der Verwaltung und den Gemeinderäten, die Verkehrssituation in den beiden Straßen zu verbessern. »Das ist ein Interessenkonflikt zwischen Geschäften und Anliegern, der wohl nicht so einfach gelöst werden kann«, fasste Stadtbaumeister Matthias Distler das Dilemma zusammen, nachdem die Mitglieder des Technischen Ausschusses vor Ort mit den Betroffenen diskutiert hatten. Im Engener Altdorf sind mehrere Geschäfte angesiedelt, die eine gute Kundenfrequenz

erfahren. Dies bringt natürlich ein entsprechendes Verkehrsaufkommen mit sich, was wiederum bei einigen Anliegern für Unmut sorgt. Mehrere Geschwindigkeitsmessungen ergaben keine gravierenden Verstöße, allerdings ist die Parksituation in den engen Straßen schwierig. Den Forderungen von Anliegern, reine Anliegerstraßen oder Sackgassen einzurichten könne nicht entsprochen werden, erklärte Matthias Distler. Die Verwaltung, wie das Gremium, streben Verbesserungen im Altdorf an, aber mit einer Lösung, die allen recht ist, rechnet er nicht. »Wir bleiben an dem Thema dran, und werden die Verkehrssituation im Altdorf im Gemeinderat auf den Tisch bringen«, verspricht der Stadtbaumeister.

## Gemischte Chor trifft sich

**Weil (swb).** Zu seiner Generalversammlung lädt der Gemischte Chor Weil am Freitag, 19. Oktober, 19.30 Uhr ins Bürgerhaus ein.

## Hauptprobe in Bittelbronn

**Bittelbronn (swb).** Die Freiwillige Feuerwehr Bittelbronn hat am Freitag, 19. Oktober, 20 Uhr, ihre Hauptübung am Anwesen von Alfons Bier.

**TOTAL LOKAL UND ZIELSICHER!**  
Werben Sie 52 x im Jahr zu **günstigsten Konditionen.**

Ich berate Sie gerne:  
Dagmar Bremer  
Telefon 077 31/88 00-68  
[d.bremer@wochenblatt.net](mailto:d.bremer@wochenblatt.net)

Ab sofort im Internet buchbar unter [www.wochenblatt.net/MeinMarktplatz](http://www.wochenblatt.net/MeinMarktplatz)

**Morgen fang ich an! Heute gehts nicht! Es ist zu warm! Es ist zu kalt! Heute kommt was tolles im Fernsehen! Nächsten Monat gehts los! Bei mir klappt das nicht! Hab ich schon versucht! Ich würde ja gerne, aber... Bei mir geht es nur im Winter! Bei mir klappt es nur im Sommer! Mein Hamster ist Krank! Ich kann nicht weg, ich muss auf die Post warten! Bald! Heute regnet es! Ich hab leichtes Kopfwiehe! Ich darf das nicht! Ich muss es mir nochmal überlegen!**

**Ausreden bringen Sie nicht weiter! Training schon. Termin unter Tel. 0 77 33 - 99 69 770**

**Jahnstr 47 | 78234 Engen**

für ein besseres Leben

**INJOY**  
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

DIE ZEITUNG FÜR ENGEN, BIESENDORF, NEUHAUSEN, WELSCHINGEN, ANSELFINGEN, BITTELBRUNN, ZIMMERHOLZ, BARGEN, STETTEN, TENGEN, WATTERDINGEN, BEUREN A. R., BLUMENFELD, WEIL, BÜSSLINGEN, UTTENHOFEN, WIECHS A. R., TALHEIM, KOMMINGEN, AACH, MÜHLHAUSEN-EHINGEN

**Werden Sie Reporter vor Ort**

Berichten Sie aus dem Ort – für den Ort. Für »Mein Marktplatz« können Sie berichten, was Sie bewegt!

Einfach kostenlos registrieren lassen.  
Werden Sie jetzt Autor von »Mein Marktplatz« unter:

[www.wochenblatt.net/MeinMarktplatz](http://www.wochenblatt.net/MeinMarktplatz)

»Mein Marktplatz« ist ein Produkt aus dem Hause **WOCHENBLATT**

Mo. - Fr. 8 bis 22 Uhr, Sa. 7.30 bis 22 Uhr

ac aach-center  
Stockach Bahnhofstraße 10

## Gerangel um den Spielplatz

**Tengen (swb/mu).** Teurer als geplant wird der Spielplatz in Blumenfeld, da die Spielgeräte höhere Standards voraussetzen. Nach ausgiebiger Diskussion beschloss der Gemeinderat, für nächstes Jahr 17.000 Euro zur Verfügung zu stellen. Ursprünglich waren für 2012 und 2013 je 4.000 Euro eingeplant gewesen. Der Ortschaftsrat Blumenfeld wollte eigentlich für dieses Jahr rund 8.000 Euro, für ein Spielhaus und eine Schaukel, investieren und dafür die im Haushalt eingestellten Mittel für den Schulsaalboden verwenden. Nun wird das gesamte Vorhaben ins nächste Jahr geschoben. Umstritten ist zudem der Standort für den Spielplatz, der hinter dem alten Krankenhaus in Richtung Schwerstpflegeheim angedacht ist.

## Neues Outfit für Tengens Wehr

**Tengen (swb/mu).** Neu eingekleidet wird die Feuerwehr in Tengen und Wiechs am Randen: Insgesamt werden 13.800 Euro für 40 spezielle Überjacken und Feuerwehrlatzhosen investiert, damit die Feuerwehrmänner für den Ernstfall gut gerüstet sind. 28 davon bekommen die Wiechser Floriansjünger und zwölf Einsatzbekleidungen gehen nach Tengen. Weitere 14.000 Euro bewilligte der Gemeinderat für eine Abgasabsauganlage für das Feuerwehrgerätehaus in Tengen. Ursprünglich war diese Anlage auch für die Feuerwehrhäuser in Büßlingen und Watterdingen vorgesehen. Dank dem Nachhaken von Büßlingens Ortsvorsteher Josef Ritzi konnten aber knapp 20.000 Euro gespart werden, denn Absauganlagen sind nicht für Depots mit nur einem Fahrzeug vorgeschrieben. Daher benötigen die Wehren in den beiden Ortsteilen diese Anlagen nicht.

## Übung für den Ernstfall

**Welschingen (swb).** Die Freiwillige Feuerwehr Welschingen führt am Samstag, 20. Oktober, um 15.30 Uhr ihre Hauptprobe an einem Mehrfamilienhaus in der Dorfstraße 32 durch.

## Erlebnisführung durch Engen

**Engen (swb).** Am Donnerstag, 18. Oktober findet um 19 Uhr die Erlebnisführung »Die Bademagd« für Erwachsene statt. Treffpunkt ist auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus. Infos unter Telefon 07733 502-249.

## Falschparker behindern Busverkehr

Autofahrer sollen Rücksicht nehmen sonst werden Fahrzeuge abgeschleppt

**Engen (swb).** Wie in den vergangenen Wochen vielfach informiert wurde, ist die Bahnstrecke zwischen Singen und Immendingen, seit verganginem Montag bis zum 18. November wegen Bauarbeiten komplett gesperrt. Um den öffentlichen Nahverkehr aufrecht zu erhalten, wurde ein Schienenersatzverkehr eingerichtet, der die Fahrgäste vom Bahnhof Engen aus in Richtung Singen und Immendingen befördert. Deshalb fahren den Bahnhof Engen in diesem Zeitraum eine Vielzahl von Bussen an. Dabei sind auch besonders lange Gelenkbusse. Das Ordnungsamt hat in Abstimmung mit den Busunternehmen einen Teil der Parkplätze in der Bahnhofstraße gesperrt, damit die großen Busse dort durchfahren können.



Kaum ein Durchkommen gibt es derzeit für die vielen Busse in der Bahnhofstraße. Das Ordnungsamt appelliert daher an die Autofahrer, Rücksicht zu nehmen.

Leider stellte sich heraus, dass sich einige Autofahrer trotz der eindeutigen Beschilderung des Halteverbots und trotz der zusätzlich aufgestellten Warnbaken nicht daran

halten und dennoch dort parken. Dadurch kommt es zu Verzögerungen des Busverkehrs. Das kann so weit gehen, dass die Busse aufgrund der Behinderungen die Anschlusszüge in

Singen und Immendingen nicht rechtzeitig erreichen und die Fahrgäste dann auf den nächsten Zug warten müssen. Dies alles nur wegen einiger Falschparker. Aufgrund dessen bitten das Ordnungsamt sowie die Südbadenbus GmbH alle Autofahrer um Rücksichtnahme und um das Freihalten der gesperrten Parkplätze in der Bahnhofstraße. Die Bahnhofstraße wird in den kommenden Wochen verstärkt überwacht. Falschparker im Haltverbot müssen nicht nur mit einer Verwarnung rechnen; bei besonders störend geparkten Fahrzeugen werden diese auch abgeschleppt. Das Ordnungsamt möchte das nach Möglichkeit jedoch vermeiden und appelliert daher an die Autofahrer, Rücksicht zu nehmen.

ac aach-center  
EDEKA **Sulger**  
50 Jahre  
Bahnstr. 10 • 78333 Stockach

...merken Sie sich diesen Termin jetzt schon vor.

Stockacher Nikolauslauf  
ac aach-center  
**Lauf doch mit!**  
9. Dezember 2012

EDEKA  
Kaffee-pads  
verschiedene Sorten  
20er, 144g  
Dose (100g = 1,24)

1,79

...so frisch

**Schäufele**  
mild gepökelt und geräucht  
1 kg

7,49

...Obst & Gemüse

**Blumenkohl**  
aus Deutschland Klasse I  
Stück

1,88

**Hüttenspeck**  
das besondere Vesper  
100 g

1,69

**Endivien**  
aus Deutschland Klasse I  
Stück

1,79

...so günstig

**Maggi Fix Produkte**  
verschiedene Sorten  
Packung je

1,49

**Frischkäse-zubereitung**  
verschiedene Sorten mind.  
50% Fett i. Tr.  
100 g

1,59

...Getränke

**Campari**  
25% Vol. (1 l = € 12,84)  
0,7 l Flasche

8,99

**Hengstenberg Altmeister**  
weinwürziger Essig  
(1 l = € 0,92)  
0,75 l Flasche

1,69

**Kräuter-matjesfilet**  
in Öl eingelegt  
100 g

1,69

**Beck's**  
Pilsener oder Gold (1 l = € 1,10)  
Kiste mit 20x 0,5 l Flaschen zzgl. € 3,10 Pfand

10,99

**Langnese Cremissimo**  
verschiedene Sorten, tiefgefroren  
(1 l = € 2,47)  
900 ml Packung je

2,22

## Musik ganz nach Wunsch

**Neuhausen (swb).** Mit einem beschwingten Konzertabend feiert der Gemischte Chor Neuhausen am Samstag, 20. Oktober, sein zehnjähriges Jubiläum. Der Chor lädt seine Gäste auf eine musikalische Reise ein, an dem auch der Kinder- und Jugendchor Neuhausen mitwirkt. Das Wunschkonzert beginnt um 20 Uhr, Einlass ist bereits um 19 Uhr. Auch für die Bewirtung ist bestens gesorgt.

## Alles rund ums Kind

**Mühlhausen (swb).** Kleider aus zweiter Hand finden am Samstag, 20. Oktober, in der Mägdeberghalle in Mühlhausen einen neuen Besitzer. Bei der Kleiderbörse zwischen 13 und 14.30 Uhr wird gut erhaltene Herbst- und Winterkleidung verkauft. Darüber hinaus gibt es alles, was für das Kind gebraucht werden könnte: Autositze, Kinderwagen, Schuhe oder Spielzeug. Schwangere werden gegen Vorlage des Mutterpasses schon ab 12.30 Uhr hereingelassen.

## Krimis für Kinder

**Engen (swb).** Am Montag, 22. Oktober, um 16 Uhr wird es knifflig in der Stadtbibliothek Engen: der Autor Boris Pfeiffer liest aus seinen Büchern, der spannenden Kinderkrimiserie »Die drei Fragezeichen kids«. Die Kinderbuchreihe ist eine Version der berühmten Bücher Alfred Hitchcocks für jüngere Kinder. Wer Lust hat, mit Justus, Peter und Bob einen schwierigen Fall zu lösen, kann sich in der Stadtbibliothek eine kostenlose Eintrittskarte abholen oder reservieren lassen. Geeignet für Kinder ab 8 Jahren.



Aktuelles aus dem Rathaus



### Herzlichen Dank der Freiwilligen Feuerwehr Volkertshausen!



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Mitglieder unserer Freiwilligen Feuerwehr Volkertshausen haben ein weiteres Beispiel für den in unserer Gemeinde herrschenden vorbildlichen Gemeinschaftsgeist abgeliefert. Wir alle wissen, dass unsere Feuerwehrangehörigen bereits das ganze Jahr über für ihren ständigen Ausbildungs- und Probetrieb einen erheblichen Teil ihrer Freizeit zum Wohl der Allgemeinheit einbringen. Nachdem bereits im vergangenen Herbst bei der Erneuerung

des Daches des Feuerwehrgerätehauses mitgeholfen wurde, haben die Angehörigen unserer Freiwilligen Feuerwehr in den letzten Wochen weitere über 200 freiwillige Arbeitsstunden erbracht, um beim Ausbau der alten und beim Einbau der neuen Tore für das Gerätehaus mitzuhelfen und die neue Elektroinstallation zu realisieren. Für diesen Einsatz gilt unserer Freiwilligen Feuerwehr ein ganz herzliches Dankeschön!

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr  
Alfred Mutter, Bürgermeister

### Spenden

Spendenkonten bei der Gemeindekasse

- »Alte Kirche 2012«
- 100,00 € von einem ungenannten Spender
- 50,00 € von einem ungenannten Spender
- 50,00 € von einem ungenannten Spender

Neuer Kontostand: 1.563,72 €

### Herzlichen Dank!



### HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM GEBURTSTAG!

In den kommenden Tagen können in unserer Gemeinde folgende Jubilare ihren Geburtstag feiern:

- am 20.10.2012:** Herr Reinhard Stürznel, Langensteiner Straße 25 seinen 74. Geburtstag
  - am 22.10.2012:** Herr Dieter Spannagel, Weidenweg 6, seinen 72. Geburtstag
  - am 23.10.2012:** Frau Anganeta Heinrichs, Im Winkel 1 ihren 84. Geburtstag
- Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen für das kommende Lebensjahr alles Gute, vor allem eine gute Gesundheit!

### Aus dem Gemeinderat

Gemeinde erhält 140.000 Euro Zuschuss: Gemeinderat erteilt Auftrag zum Umbau des Lehrerwohnhauses für die U3-Betreuung

Das Regierungspräsidium Freiburg hat der Gemeinde Volkertshausen auf ihren Antrag einen Zuschuss in Höhe von 140.000 Euro für die Schaffung von insgesamt 20 neuen, zusätzlichen Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren im ehemaligen Lehrerwohnhaus bewilligt; der Bemessung des bewilligten Zuschusses wurden die erwarteten und angemeldeten zuwendungsfähigen Ausgaben in Höhe von 219.425,63 Euro zugrunde gelegt. Die erste Gruppe soll zum Jahres-

gekündigt, dass das Land Baden-Württemberg künftig den Ausbau von Radwegen verstärkt fördern wolle. Nach einem zwischenzeitlich in dieser Angelegenheit mit dem Regierungspräsidium Freiburg geführten Gespräch berichtete der Bürgermeister jetzt in der Sitzung, dass er zuversichtlich sei, dass der Antrag der Gemeinde positiv beschieden werde. Vor dem Hintergrund der angekündigten verstärkten finanziellen Förderung des Radwegeausbaus wird die Gemeinde Volkertshausen gemeinsam mit der Nachbarstadt Singen auch die Planung und anschließende Realisierung eines neuen Radwegs zwischen Volkertshausen und dem Singener Stadtteil Schlatt unter Krähen vorantreiben.

### Ämtliche Bekanntmachungen

**Problem Müll- Sammeltermin**  
Der nächste Termin für das Problem Müll-Fahrzeug des Landkreises ist am **Freitag, den 19. Oktober 2012, von 14.15 Uhr – 16.15 Uhr,** beim Feuerwehrgerätehaus/ Bauhof.

### Mülltermine

- Donnerstag, 18. Oktober 2012** Blaue Tonne
- Freitag, 19. Oktober 2012** Problem Müll
- Montag, 22. Oktober 2012** Biomüll
- Dienstag, 30. Oktober 2012** Restmüll
- Montag, 5. November 2012** Biomüll
- Mittwoch, 14. November 2012** Gelber Sack
- Donnerstag, 15. November 2012** Blaue Tonne

### Sportverein 1913

- 1. Mannschaft**  
**Samstag, 20.10.2012**  
SV Volkertshausen - SG Sipplingen/Hödingen, 16:00 Uhr, Sportplatz Volkertshausen
- 2. Mannschaft**  
**Samstag, 20.10.2012**  
SV Volkertshausen 2 - Hegauer FV 3, 14:00 Uhr, Sportplatz Volkertshausen
- 3. Mannschaft**  
**Sonntag, 21.10.2012**  
SV Volkertshausen 3 - SG Wahlwies/Espas. 2, 10:30 Uhr, Sportplatz Volkertshausen
- Frauen**  
**Sonntag, 21.10.2012**  
SG Güttingen/Liggeringen - SG DJK Singen/Volkertshausen, 12:30 Uhr, Buchenseesportplatz Güttingen
- Junioren**  
**Freitag, 19.10.2012**  
**D-Junioren**  
SG Aach-Eigeltingen 2 - FSG Zizenhausen/Hi./Ho. 2, 18:30 Uhr Sportplatz Honstetten
- Samstag, 20.10.2012**  
**B-Junioren**  
SG Aach-Eigeltingen 2 - DJK Konstanz, 14:00 Uhr, Reischbühl-sportpl. Eigeltingen
- Samstag, 20.10.2012**  
**C-Junioren**  
SC Konstanz-Wollmatingen 2 - SG Volkertshausen, 12:30 Uhr, Schwaketen-Rasenplatz Konstanz
- Samstag, 20.10.2012**  
**C-Juniorinnen**  
SV Litzelstetten - SG Hausen a.d.A., 10:00 Uhr, Sportgel.-Entengraben Litzelstetten
- Samstag, 20.10.2012**  
**D-Juniorinnen**  
SV Hausen a.d.A. - FC Rot-Weiß Salem, 13:30 Uhr, Sportplatz Eichenhalle Hausen a.d.A
- Samstag, 20.10.2012**  
**D-Junoren**  
SG Denkingen 2 - SG Aach-Eigel-

tingen, 11:00 Uhr, Sportplatz Illmensee  
**Sonntag, 21.10.2012**  
**B-Juniorinnen**  
SG DJK Singen - SG Gottmadingen-Bietingen, 16:30 Uhr, Sportplatz Volkertshausen

### Freiwillige Feuerwehr

**Jahreshauptprobe**  
Am **Samstag, den 20. Oktober 2012, findet um 16.00 Uhr** die diesjährige Jahreshauptprobe der Freiwilligen Feuerwehr statt. Übungsobjekt ist in diesem Jahr die Bäckerei Muffler in der Pfarrgasse 1 in Volkertshausen. Die gesamte Bevölkerung ist dazu recht herzlich eingeladen. Die Freiwillige Feuerwehr würde sich über eine rege Zuschauerbeteiligung sehr freuen.

### Kunstverein Volkertshausen

Liebe TheaterspielerInnen!  
Es geht wieder los! Wir wollen uns auf unser Jubiläumsjahr (10 Jahre Weltverdreher) vorbereiten. Die Aufführungstermine sind der 16./17. März 2013. Alle Jugendlichen ab der 5.Klasse und Erwachsene, die Lust zum Theater spielen haben, sind herzlich eingeladen mitzumachen. Probenstermin ist immer dienstags um 18.30 Uhr in der „Alten Kirche“. Also kommt – Ich freue mich sehr – Britta Binder

### Ortsgruppe Volkertshausen BUND

Unser nächstes Monatstreffen findet statt am **17.10.2012 um 20.00 Uhr im Gasthaus Sternen** Gäste sind hierzu recht herzlich willkommen!

### kfd impuls

**Herbstabend am Mittwoch, den 17.10.2012**  
Es gibt wieder die beliebte Dünne! Wir beginnen um **19.00 Uhr** mit der **Dankandacht** und treffen uns anschließend **ab 19.30 Uhr** zum gemütlichen Beisammensein im Verensaal. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme!

### Tennisclub 1975

An den Samstagen 20. und 27. Oktober 2012 treffen sich die Vereinsmitglieder ab 9 Uhr zum Herichten der Tennisplätze für den Winter. Die Koordination der Arbeiten liegt in den Händen von Gerald Möhrle, Telefon 0171 3845499.

### Männergesangsverein Eintracht 1860



Der Männergesangsverein Eintracht 1860 e.V. Volkertshausen lädt ein zur **Matinee "Musik ab de elf"** ins Kultur- und Bürgerzentrum "Alte Kirche" am **Sonntag, 21.10.2012 um 11.00 Uhr**. Das Programm das gemeinsam mit dem Frauenchor Impuls gestaltet wird steht unter dem Motto „Frauen und Männer – Zweiklang im Einklang“.

Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Wir freuen uns Auf Ihren Besuch. Der Eintritt ist frei.

### Tagesmütterverein Volkertshausen

#### Sprechstunde

**In der Regel am 4. Donnerstag im Monat (ausgenommen Schulferien) jeweils von 11.00-12.00 Uhr, Rathaus Volkertshausen**  
Sie wollen sich allgemein über die Aspekte der Kindertagespflege informieren?  
Sie sind Tagesmutter und haben Beratungsbedarf?  
Sie sind auf der Suche nach einer geeigneten Kindertagespflegeperson?  
Sie wollen als Kindertagespflegeperson tätig werden?  
Wir beraten Sie gerne bei allen Fragen rund um die Kindertagespflege! **Unsere nächste Sprechstunde findet am Donnerstag, den 25.10.2012 statt.** Sie erreichen uns telefonisch unter 07732- 82 33 887 oder per Mail unter [stockach-hegau@tagesmuetterverein.info](mailto:stockach-hegau@tagesmuetterverein.info)

### Narrenzunft Rehbock 1908

**THEMA und MOTTO für die nächste Fasnacht!**  
**Neu Neu Neu**  
**Der Rehbock zählt auf eure Ideen:** Wir wüssten gerne, was für Ideen unsere Zunftmitglieder zu THEMA und MOTTO für die nächste Fasnacht haben. Also strengt eure Gehirnwindungen an und schickt uns eure Ideen. Soll dann ja keiner behaupten das Thema und Motto wäre nicht recht. Wir zählen auf euch. Vorschläge bei Alois Keller einwerfen oder unter [keller-volkertshausen@web.de](mailto:keller-volkertshausen@web.de) bis spätestens 17. Oktober zuschicken. Außerdem ganz wichtig **Einsendeschluss für die Narrenzunft ist Ende Oktober**, da die Fertigstellung und der Druck auch noch einige Zeit brauchen. Also bitte viele Fotos und Berichte hervorzaubern und bei Rainer Läufe und Natalie Martin abgeben.

### Radsportverein 1903

**Spätherbstfest des RSV**  
Am Samstag, den **27.10.2012** findet in der Radsporthalle das inzwischen zur Tradition gewordene **Spätherbstfest** des Radsportvereins Volkertshausen statt. **Ab 18:30Uhr** bietet der Radsportverein seinen Gästen selbstgemachte Kürbiscremesuppe, einen bunten Salatteller sowie frische hausgemachte Bratwürste mit Kartoffelsalat und Weine aus der Region an. Ab 19:30 Uhr spielen Thomas und Volker zum Tanz auf. **Der Eintritt ist frei.** Der Radsportverein Volkertshausen freut sich auf ihren Besuch und einen schönen Abend in der Radsporthalle.

### Förderverein ALTE KIRCHE Volkertshausen

»Sixty6« in der »Alten Kirche«  
Ein musikalischer Hochgenuss erwartet am **Samstag, den 03. November 2012, ab 20.00 Uhr** die Besucher des Kultur- und Bürgerzentrums »Alte Kirche«: der Förderverein Alte Kirche Volkertshausen e.V. lädt zum Benefizkonzert mit der Band »Sixty6« ein. Der Erlös der Veranstaltung dient dem laufenden Unterhalt der »Alten Kirche«.  
Nachdem sich die „Raddows“, die Revivalband der 60er Jahre, im Herbst 2006 aufgelöst hatte, formierte sich 2007 die neue Band

„Sixty6“, in der viele Mitglieder der „Raddows“ weitermachten. „Sixty6“ blieb dem seit 40 Jahren erfolgreichen Konzept der „Raddows“ treu, so dass es weitgehend mit der tollen Musik der 60er Jahre, die für eine ganze Generation der Aufbruch in wilde Zeiten gewesen ist. Die 7 Mitglieder der Band „Sixty6“ aus dem Hegau interpretieren in den unterschiedlichsten



Klangfarben vorwiegend musikalische Highlights der 60er. Stilistische passende Exkurse in andere Musikepochen ergänzen das Repertoire gekonnt. Die vielfältigen musikalischen Stile der Beatmusik, des Rock'n Roll, des Pop, internationaler Oldies und gezielte Ausflüge in die Schlagermusik begeistern das Publikum. Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf in Volkertshausen bei Elektro-Mayer, Hauptstraße 15, Telefon 07774/6119, und bei TRAUM-DEKO, Hauptstraße 34, Telefon 07774/9252810, sowie in Singen bei Tourist-Info in der Marktpassage, Telefon 07731/85262, und in der Stadthalle, Telefon: 07731/85504, oder an der Abendkasse (Eintrittspreise: 12,- € im Vorverkauf, 14,- € an der Abendkasse, 8,- € für Schüler und Studenten).

### Kirchliche Nachrichten

#### GOTTESDIENSTE IN ST. VERENA VOLKERTSHAUSEN

- Sonntag, 21. Okt.**  
10.15 Uhr Wortgottesfeier  
10.15 Uhr Kinderkirche im Verensaal (Foyer)
- 18.00 Uhr Rosenkranz
- Montag, 22. Okt.**  
18.30 Uhr Rosenkranz  
19.00 Uhr Hl. Messe
- Dienstag, 23. Okt..**  
9.00 Uhr Andacht in der Krypta
- Mittwoch, 24. Okt.**  
7.45 Uhr Schülergottesdienst

#### EVANG. PFARRAMT AACH-VOLKERTSHAUSEN

- Mittwoch, den 17.10.**  
Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum Volkertshausen  
15.30 Uhr Gruppe 1  
17.00 Uhr Gruppe 2
- Donnerstag, den 18.10.**  
15.00 Uhr Seniorenkreis im Gemeindezentrum Volkertshausen  
19.30 Uhr Kirchengemeinderats-sitzung im Gemeindezentrum Volkertshausen
- Sonntag, den 21.10.**  
8.45 Uhr Gottesdienst in St. Bartholomäus, Beuren  
9.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindezentrum Volkertshausen  
10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche, Aach
- Montag, den 22.10.**  
20.00 Uhr Bibelgesprächskreis im Nebenraum der Christuskirche, Aach
- Mittwoch, den 24.10.**  
Kein Konfirmandenunterricht!

#### IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt, Volkertshausen, Hauptstraße 27, 78269 Volkertshausen  
Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt Bürgermeister Alfred Mutter  
Tel.: 07774/9310-0, Fax: 07774/9310-20  
E-Mail: [amtsblatt@gemeinde.volkertshausen.de](mailto:amtsblatt@gemeinde.volkertshausen.de)  
Redaktionsschluss donnerstags 12 Uhr  
Verantwortlich für Herstellung, Druck und Verteilung: Singener Wochenblatt  
Hadwigstraße 2a, 78224 Singen



Das ehemalige Kloster St. Wolfgang in der Engener Altstadt wurde außen frisch saniert. swb-Bild: mu

## Altes Kloster in neuem Glanz

**Engen (mu).** Das imposante Bauwerk hat einiges zu bieten: Es beherbergt mit dem Museum die gute Stube der Stadt, einen Kindergarten, die Musikschule Engen, mehrere Vereine sowie den Narrenkeller und es prägt das Stadtbild von Engen - gemeint ist das ehemalige Benediktiner-Kloster St. Wolfgang, dessen Fassade in den vergangenen Monaten rundum erneuert wurde. Nun erstrahlen die alten Mauern wieder in neuem Glanz. Und dies bei Tag und bei Nacht. Denn nach der kompletten Außenrenovierung soll das markante Gebäude bei Dunkelheit stilvoll angestrahlt werden. Dies beschloss der Technische Aus-

schuss auf seiner jüngsten Sitzung, nachdem ihm ein detailliertes Beleuchtungskonzept vorgestellt wurde. Demnach soll moderne LED-Leuchtentchnik im Sockelbereich des Gebäudes angebracht werden. »Damit wird ein weiterer Akzent in der Stadtsilhouette bei Nacht geschaffen«, erklärt Stadtbaumeister Matthias Distler. Die Kosten für das Beleuchtungskonzept werden rund 15.000 Euro betragen; die Außenrenovierung inklusive Ausbesserungen der Dachdecke kostet knapp 150.000 Euro. Bis in zwei Wochen wird das Gerüst in der Klostergasse abgebaut, dann ist das frühere Kloster für die Zukunft gerüstet.



Nicht mehr zu übersehen sind die Erstklässler der Grundschule in Mühlhausen. Der Vorsitzende des ADAC-Ortsclub Engen, Günter Tauchmann, überreichte ihnen reflektierende Sicherheitswesten, damit die kleinsten Verkehrsteilnehmer noch besser im Straßenverkehr geschützt sind. Er appelliert, die Westen auf dem Schulweg immer zu tragen, denn besonders in der dunklen Jahreszeit können die Kinder besser erkannt werden.

## Ringer schlagen sich wacker

**Singen (swb).** Am Samstag war die RKG Freiburg 2000 II zu Gast beim StTV Singen. Die Freiburger reisten mit einer starken Mannschaft an, zum Teil waren Ringer aus der 2. Bundesliga dabei und mit Reinhold Kratz ein ehemaliger Singener Ringer. Der StTV Singen hatte sich eigentlich gute Chancen ausgerechnet um gegen die RKG zu gewinnen, doch als die Ringer eintrafen war die Chance nur noch ein Traum. Immerhin holte Singen bei der

15:22 Punkte-Niederlage doch einige wichtige Punkte, die am Ende über den Klassenerhalt entscheiden könnten. Trotz der Niederlage im Gesamten waren es schöne Kämpfe und der Trainer war mit seiner Mannschaft zufrieden. Am kommenden Samstag, 19. Oktober, sind die Ringer vom StTV Singen wieder auf heimischer Matte gegen den Tabellenersten den KSV Hoffstetten. Kampfbeginn ist um 20 Uhr in der Waldeckturnhalle in Singen.

## Arbeitgeber gesucht

Schüler engagieren sich für »Mitmachen ist Ehrensache«

**Engen (swb).** Zusammen mit der Schulsozialarbeit beteiligen sich die Werkrealschule und Hewenschule wieder an dem landesweiten Jugendprojekt »Mitmachen Ehrensache«. Unter dem Motto »Jobben für einen guten Zweck« arbeiten Jugendliche am Donnerstag, 8. November, und spenden ihren verdienten Lohn dieses Jahr an die Kinder des Kinder- und Frauenschutzhause in Radolfzell. Sie können das Geld gut gebrauchen, beispielsweise für die Kinderbetreuung, Ausflüge oder neue Spielsachen. Neben sozialem Engagement sollen die Jugendlichen am Aktionstag auch die Möglichkeit haben, berufliche Perspektiven zu entwickeln, erste Kontakte zu Arbeitgebern zu knüpfen und die erforderlichen Kompetenzen für die Berufswelt kennenzulernen. Nicht nur Industrie- und Handwerksbetriebe, Handel und Gewerbe, soziale, kirchliche und kommunale Einrichtungen können einen Arbeitsplatz anbieten, auch bei Privatpersonen können Jugendliche arbeiten, in dem sie bei Aufgaben des Alltags, wie Kehrwoche, Einkauf oder Putzen, aber auch bei Malerarbeiten unterstützend



Im letzten Jahr waren die Schüler Philipp und Mike beim Botschafterseminar in Bad Boll. Auch Gizem, Nele und Mariah finden das Projekt so gut, dass sie Botschafter werden wollen und fahren Mitte Oktober zum Botschafterlehrgang.

swb-Bild: Stadtjugendpflege

zur Hand gehen. Es gibt noch engagierte Jugendliche, die einen Job suchen. Wer mit seinem Betrieb oder als Privatperson diese Aktion als Arbeitgeber unterstützen möchte, kann sich an die Schulsozialarbeit, Katrin Unger, wenden. (Telefon 07733 9428-32, Handy: 0157 74111520, E-mail: jugendsozi-

alarbeit-engen@web.de). Die Schüler der Werkrealschule kümmern sich darum, dass das Projekt auch bei neuen Schülern bekannt wird und stellen »Mitmachen Ehrensache« in den Klassen vor. Außerdem schauen sie, dass Verträge richtig ausgefüllt werden und dass alle Schüler einen Job finden.

## Da tanzen die Puppen

**Büßlingen (swb).** Kinder aufgepasst: Am Sonntag, 21. Oktober, kommt die Ostracher Puppenbühne mit dem Theaterstück »Die Geschichte vom Wackelzahn« ins Bürgerzentrum Linde. Das Stück wird um 14 und 16 Uhr aufgeführt und ist für Kinder ab vier Jahren geeignet. Für die Eltern und Großeltern werden Kaffee und Kuchen angeboten.

## Vereine laden zum Dorftag ein

**Singen-Schlatt (swb).** Der Kulturausschuss Schlatt veranstaltet am kommenden Sonntag, 21. Oktober, den alle zwei Jahre im Wechsel mit dem Dorffest stattfindenden Dorftag. Beginn ist um 9 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst in der St.-Johannes-Kirche. Danach findet ab 11.15 Uhr in der Hohenkrähenhalle ein Frühschoppenkonzert mit dem Musikverein statt. Nach der Mittagessenausgabe unterhält zunächst ab 14 Uhr das Akkordeon-Orchester HC, anschließend gibt es einen bunten Unterhaltungsnachmittag mit Auftritten des Kindergartens Schlatt, der Grundschule Beuren/Schlatt, der Kinder- und Jugendtanzgruppe des PTSV Nordstern Singen-Schlatt, sowie der Rope-Skippinggruppe des PTSV Nordstern Singen-Schlatt. Für die Bewirtung sorgen die Schlatter Vereine und Gruppen, der Eintritt ist frei.

Melden Sie sich schnell, es sind nur noch 20 Plätze frei!



FETTABSAUGEN 10.000 €  
ABNEHMSTUDIE 59 €

**INJOY**  
INTERNATIONAL SPORTS & WELLNESSCLUBS

### In 4 Wochen 4 bis 6 kg abspecken!

Neue Abnehmstudie im INJOY Singen - bisher mehr als 1300 Teilnehmer  
Schutzgebühr 59,- € inkl. aller Tests, Kurse, Trainings- und Wellnessangebote

#### Sie erhalten folgende Leistungen:

- Umfangreicher Fitness-Test inklusive Gesundheits-Check zu Beginn
- Erstellung eines Trainingsplans, maßgeschneidert auf Ihre persönlichen Ziele
- Detaillierte Einweisung in den neuen Milon-Kraftausdauerzirkel
- Teilnahme an 4 Seminaren zu den Themen »Ernährung & Bewegung«
- INJOY Aktiv Buch inkl. CD »Positiv Denken«
- Teilnahme an speziellen Kursen die das Abnehmen unterstützen
- Abschluss-Test nach 4 Wochen mit persönlicher Auswertung Ihrer Daten

#### Teilnahmebedingungen:

- Sie sind mindestens 20 Jahre alt
- Sie absolvieren innerhalb von 4 Wochen mindestens 8 Trainingseinheiten
- Sie möchten 4 - 6 kg abnehmen
- Sie melden sich bis spätestens 21. Oktober 2012 an

#### Die neuen Kurstermine:

**Di. 23.10., 09:04 Uhr**  
**Di. 23.10., 18:04 Uhr**  
**Do. 25.10., 20:04 Uhr**

4 Wochen  
Abnehmstudie  
**59,00 €**

#### Jetzt anmelden!

**077 31 / 931 60**  
Begrenzte Teilnehmerzahl! Die Reihenfolge der Anrufe entscheidet über die Teilnahme

**GfBE**  
Gesellschaft für  
Bewegungs- & Ernährungsanalysen

für ein besseres Leben  
**INJOY**  
INTERNATIONAL SPORTS & WELLNESSCLUBS

Georg-Fischer-Straße (über OBI)  
78224 Singen  
www.injoy-singen.de

25  
BVDAHans Georg Weiss †  
Präsident von  
1987 bis 1996Heiner Urhausen  
Geschäftsführer von  
1987 bis 2011Dieter Schneider  
Präsident von  
1996 bis 2003Dr. Jörg Eggers  
Geschäftsführer  
seit 2012Helmut Gebauer  
Präsident  
seit 2003

## BUNDESVERBAND DEUTSCHER ANZEIGENBLÄTTER

## WIR GRATULIEREN

dem Bundesverband deutscher Anzeigenblätter zu seinem 25-jährigen Jubiläum, dem das Singener Wochenblatt seit seiner Gründung angehört und der Verleger des Wochenblattes Hans Joachim Frese im Hauptausschuß des Verbandes über viele Jahre mitgearbeitet hat, recht herzlich.

Der BVDA wurde am 3. Juli 1987 in Frankfurt mit Sitz in Bonn gegründet.

2002 erfolgte der Umzug nach Berlin – in's Haus der Presse – in dem alle Verlegerverbände unter einem Dach vereint sind.

Heute 2012 vertritt der Verband 217 Verlage mit 885 Titeln und einer wöchentlichen Auflage von 64,8 Millionen Exemplaren.

## WIR DANKEN

dem Präsidenten, dem Präsidium und dem Hauptausschuß die ehrenamtlich die Geschicke des Verbandes leiten sowie dem Geschäftsführer und den Damen und Herren der Geschäftsstelle für

- die in den Arbeitsgremien diskutierten und mit Lösungsvorschlägen ausgearbeiteten gattungsrelevanten Themen,
- die Kontakte zu wichtigen Entscheidungsträgern,
- die Foren und Fachveranstaltungen,
- die Einführung der ADA (Auflagenkontrolle), die eine wichtige Rolle für die Zuverlässigkeit der Verteilung von Anzeigenblättern spielt,

- die Beteiligung an der jährlich erscheinenden Allensbacher Werbeträgeranalyse, mit der ein Instrumentarium geschaffen wurde, das die Marktposition der Anzeigenblätter in aller Ausführlichkeit – mit besten Ergebnissen – beschreibt

sowie

- für die Gründung und Umsetzung der Akademie, in der strukturierte Schulungsprogramme im Bereich Verkauf, Logistik, Redaktion und Crossmedia abgedeckt werden

## GANZ HERZLICH.

DREI VON VIER  
LESEN DAS

WOCHENBLATT

Hadwigstraße 2a · 78224 Singen · www.wochenblatt.net

## Eine Stadt auf den Beinen

Trendnacht zum neuen Termin guter Erfolg

**Singen (of).** Der neue Termin der Singener Trendnacht mit Musik ist gut angekommen. Am Freitagabend waren viele Menschen in der Innenstadt unterwegs, um sich in insgesamt 23 Geschäften an Musik und neuen Trends zu vergnügen. Auch eine recht große Zahl an Geschäften hatten an diesem Abend zum Einkaufen ihre Türen bis 22 Uhr offen gehalten. Die Fußgängerzonen waren ganz gut belebt und auch einige Gäste aus der Schweiz wurden gesichtet, die die Einkaufsstadt einmal aus einem ganz anderen Blickwinkel erleben konnten. Zentrum des Geschehens waren auch in diesem Jahr wieder die großen Geschäfte von Heikorn mit der Waidele-Band und bei Zinser mit der Band Handmade, wo Gäste zum Teil bis auf die Straße hinaus standen. Aber auch bei NoaNoa wurde durch die Jazzband »JazzQ« viel Publikum angezogen, da man die Musik bis auf die Scheffelstraße hinaus hören konnte. Die Bäckerei Künz hatte sich für ihren Auftritt der »Docs Connection« mit einem kleinen

Festzelt im Hof auf das wechselhafte Wetter eingerichtet, bei Betten Diehl und Malou spielte »Kleeline« wegen der tiefen Temperaturen auch nicht Open Air, sondern wechselseitig in beiden Geschäften. In der Weinhandlung Baumann, in der an diesem Abend auch viele neue Weintrends vorgestellt wurden, spielten in bewährter Weise die beiden Musiker von »One More« und in vielen weiteren Geschäften herrschte eine gute Stimmung. Bilder gibt es unter [www.wochenblatt.net/](http://www.wochenblatt.net/) (Bilder).



Für ein ganz besonderes Lichterlebnis sorgten bei der Trendnacht mit Musik die farbigen Pylone. swb-Bild: of

## Armut bedroht alle

**Singen (lkr).** In einer leistungsorientierten Gesellschaft bleiben Schwächere zurück. Gerade das Altern wird immer mehr hinausgezögert und nicht zu selten einfach verdrängt. Aus diesem Grund ist das Problem der Altersarmut ein Thema, das in der öffentlichen Diskussion nicht vernachlässigt werden darf. Hierfür setzt sich der »Arbeitskreis Armut« der Liga der freien Wohlfahrtspflege im Landkreis Konstanz ein. Für einen Vortrag am Donnerstag, 18. Oktober, um 19 Uhr im Wichernsaal der evangelischen Luthergemeinde in der Freiheitstraße wurde deshalb die Expertin Michaela Hofmann, Sprecherin der nationalen Armutskonferenz, eingeladen. Sie wird über »Aktives oder sorgenvolles Altern« sprechen und Modelle aufzeigen, mit denen das Altern würdevoll gestaltet werden kann. Unterstützt wird der Arbeitskreis von den Seniorenräten des Landkreises, der Stadt Singen, sowie der evangelischen Luthergemeinde. Gemeinsam wollen sie eine Aufmerksamkeit schaffen und eine politische Diskussion starten.

## Courage macht Eindruck

Erste Preisverleihung mit Ingo Lenßen

**Singen (of).** Eine Stadt war am letzten Mittwoch auf den Beinen. Denn unter dem Hohentwiel wurde der erste Tag der Zivilcourage begangen. Wenn auch viele Schüler das als freien Tag verstanden hatten, eine ganze Menge machten doch in zahlreichen Workshops in Schulen, in der Scheffelhalle und im Rathaus mit. Als einer der Höhepunkte wurde am Nachmittag der erste Zivilcouragepreis in der Scheffelstraße verliehen. Schirmherr und Moderater war kein geringerer als Fernseh-Anwalt Ingo Lenßen, der mit OB Ehret den Preis gleich drei Mal verleihen konnte: Irina Schmid und Andrea Francesca haben im März dieses Jahres eine junge Mutter und ihr Kind aus der Aach gerettet und dabei ihr eigenes Leben aufs Spiel gesetzt. Ein Preis ging auch an die »Nachtwanderer«, die seit einem Jahr für ein verstärktes Sicherheitsgefühl in der Stadt sorgen können. Der dritte Preis geht an das Organisationsteam für die Typisierungsaktion »Ilayda«, bei der Anfang September fast 6.000 Menschen in

die Stadthalle gekommen waren, um dem an Leukämie erkrankten Mädchen zu helfen. Wie der Kopf der Initiative, Cengiz Bozkurt, bekannt gab, hat die große Aktion bisher leider noch keinen Stammzellenspender für das sechsjährige Mädchen ergeben. Mit dem Preisgeld von 500 Euro soll aber ein Grundstein für eine weitere Typisierungsaktion gelegt werden. Mehr Bilder: [www.wochenblatt.net](http://www.wochenblatt.net).



Irina Schmid und Andrea Francesca retteten im März eine Mutter, die mit ihrem Kind am Stadtpark in die Aach gefallen war. swb-Bild: of

50 Jahre  
Mercedes-Benz in Stockach

HAPPLE &amp; MESSMER

Feiern Sie mit uns  
50 Jahre  
Mercedes Benz  
in Stockach

- Hüpfburg, Kinderkarussell, Zuckerwatte, gebrannte Mandeln.
- Fahrsimulator der Berufsschule Stockach
- Segway-Parcour der Dekra Singen
- italienischer Eisstand
- Verpflegung durch die Marketenderinnen des Narrenvereins Stockach
- Ausstellung der gesamten Mercedes-Benz-PKW-Modelle
- Nutzfahrzeugausstellung
- Leistungsschau in der Werkstatt
- Gebrauchtwagenshow
- Elektro-Smart

50 Jahre  
Mercedes-Benz in Stockach